

# Inhalt

<b>Einführung</b> .....	7
<b>Teil A – Eine historische Annäherung</b> .....	11
<b>Mädchen- und Frauenbildung seit Beginn des 19. Jahrhunderts</b> .....	12
Der Epochenumbruch vom 18. zum 19. Jahrhundert .....	12
Allgemeine Schulpflicht .....	14
Anfänge der Frauenbewegung .....	17
Schulgeschichte im 20. Jahrhundert .....	26
<b>Teil B – Geschlechterkonstruktionen</b> .....	35
<b>Die Welt verstehen lernen</b> .....	36
<b>Die Sichtweise auf die Geschlechter verändert sich</b> .....	38
Theoretische Konstruktionen .....	38
Gesetzliche Veränderungen .....	43
Kurze Chronologie der Koedukationsdebatte .....	44
Erste Bilanzierung .....	46
<b>Wellenbewegungen: Wann gelingen pädagogische Maßnahmen?</b> ....	50
Mädchenförderung hat(te) Konjunktur .....	50
<b>Und die Jungen?</b> .....	55
„Kleine Helden in Not“ .....	55
Ansätze der Jungenarbeit .....	57
Praxisarbeit jenseits von Kicker- und Billard-AGs .....	58
Ziel der Jungenarbeit: Identitätsförderung .....	60
Männerforschung .....	65
<b>Teil C – Geschlechterforschung in der Schule –     wichtige Studien und Methoden</b> .....	69
<b>Die institutionelle Ebene: Funktionen und Sprache</b> .....	71
Frauen als Schulleiterinnen .....	71
Sensibilität für eine gleichberechtigende Sprache .....	73
<b>Die Inhalte: Curricula und Schulbücher</b> .....	80
1. Studie – Astrid Kaiser: Grundschulkind und Arbeitswelt .....	83
2. Studie – Peggy Orenstein: Das Fünf-Phasen-Modell .....	85
<b>Die Interaktion: Systematische Unterrichtsbeobachtungen</b> .....	87
3. Studie – Uta Enders-Drägässer und Claudia Fuchs: Die Hessische Interaktionsstudie .....	88
4. Studie – Heidi Frasch und Angelika C. Wagner: Auf Jungen achtet man eigentlich mehr .....	92
5. Studie – Monika Barz: Nachträgliches Lautes Denken (NLD) ...	94

<b>Neue Erhebungsverfahren: Standardisierte Befragungen und qualitative Forschung</b> .....	99
6. Studie – Sigrid Metz-Göckel: CHIKUM .....	99
7. Studie – Maria Anna Kreienbaum: Lebens- und Karriereplanung von Abiturientinnen 1972–1992 .....	101
8. Studie – Hannelore Faulstich-Wieland und Marianne Horstkemper: „Trennt uns bitte, bitte nicht!“ .....	102
<b>Im Übergang von differenztheoretischen Annahmen zur konstruktivistischen Perspektive</b> .....	105
9. Studie – Georg Breidenstein und Helga Kelle: Geschlechteralltag in der Schulklasse .....	105
10. Studie – Hannelore Faulstich-Wieland: <i>Doing Gender</i> im heutigen Schulalltag .....	110
Zwischenbilanz .....	112
Wie entsteht „Technikdistanz“? .....	113
Gesellschaftliche Hintergründe: Der Abschied von der Industriegesellschaft .....	115
Strategien zur Überwindung der Technikdistanz .....	118
Interventionsstudien .....	119
<b>Fachbezogene Studien: Sport</b> .....	123
Das Fach Sport und sein Stellenwert im Schulalltag .....	123
Lehrpläne und Realität .....	125
Sport und Geschlecht .....	126
Vom heimlichen Lehrplan zur Parteilichkeit .....	127
Die Rolle der Lehrkräfte .....	130
<b>Teil D – Reflexive Koedukation: Die Forschungsergebnisse umsetzen</b>	131
<b>Auf Heterogenität reagieren</b> .....	132
<b>Den Lernprozess positiv gestalten</b> .....	135
Zwei Generationen im Klassenzimmer .....	137
Gemeinsamer Unterricht: Wie es nicht geht .....	139
<b>Erfolg versprechende Ansätze</b> .....	142
Aktivieren und Sensibilisieren .....	142
„Zufällige methodische Trennung“ als Konzept .....	147
Einbeziehende Erziehung .....	149
Ausblick .....	152
Literatur .....	153
Register .....	160